

Finanzen

Deutsche haben Nachholbedarf in Sachen Steuerrecht

Das deutsche Steuerrecht ist kompliziert. Trotzdem möchten die Deutschen das Beste aus ihrer jährlichen Steuererklärung herausholen. Doch es mangelt an Wissen.

Frankfurt, 22. März 2022. Nur 15 Prozent der Deutschen kennen sich mit dem Steuerrecht ihres Landes gut aus. Das ist eines der zentralen Ergebnisse einer Umfrage des Marktforschungsinstituts Innofact im Auftrag von Gelbe Seiten. Doch trotz des fehlenden Wissens machen viele Deutsche ihre Steuererklärung weiterhin selbst, der Befragung zufolge haben über die Hälfte der Deutschen (54,4 Prozent) die letzte Steuererklärung eigenhändig erledigt. „Diese Ergebnisse lassen vermuten, dass die Deutschen bei der Steuererklärung viel Geld liegen lassen“, sagt Dirk Schulte, Geschäftsführer der Gelbe Seiten Marketing Gesellschaft mbH. „Denn nur wer sich mit Steuerfragen auskennt, kann für sich das beste Ergebnis herausholen“, so Schulte weiter.

Für diese Vermutung spricht auch ein weiteres Resultat der Befragung. So gehen nur gut 70 Prozent derjenigen, die keine Steuerberater zu Rate ziehen, davon aus, das Beste aus ihrer Steuererklärung herausgeholt zu haben. „Das zeigt, dass ein Drittel derer, die ihre Erklärung ohne Dienstleister abgeben, mit hoher Wahrscheinlichkeit dem Staat bares Geld schenken“, so Schulte weiter, „vermutlich dürfte die Zahl aber deutlich darüber liegen“.

Welche Vorteile hat ein Steuerberater?

Umso wichtiger, dass sich Bürgerinnen und Bürger gut überlegen, ob sie sich für die Steuererklärung nicht professionelle Unterstützung holen wollen. Welche Vorteile eine funktionierende Zusammenarbeit zwischen Steuerpflichtigen und Experten haben kann, hat die Umfrage von Gelbe Seiten ebenfalls aufgezeigt. So haben Nutzer von Steuerberatungen unter anderem die sichere Einhaltung steuerrechtlicher Regeln, die sie selbst nicht oder nur kaum kennen (82,8 Prozent), die Zeitersparnis (82,2 Prozent) und die Tatsache, dass sich Steuerberater bei Auseinandersetzungen mit dem Finanzamt besser durchsetzen können, als Gründe für die Zusammenarbeit mit einem Dienstleister angegeben. „Das zeigt, dass sich die Investition in der Regel auszahlt“, hebt Schulte hervor.

Allerdings komme es darauf an, den richtigen Steuerberater für die eigenen Bedürfnisse zu finden und zu kontaktieren. Gelbe Seiten ist dabei der ideale Partner, schließlich bietet das Branchenverzeichnis mit wenigen Klicks eine schnelle und klare Übersicht über die verschiedenen Optionen an. Zudem können Kunden des Portals dort direkt mit den Experten Kontakt aufnehmen und sich Termine buchen. „Der Weg über Gelbe Seiten zu einem Steuerberater ist nicht nur kurz, sondern er verspricht auch das bestmögliche Ergebnis“, sagt Schulte.

Was erwarten Nutzer von einem Steuerberater?

Schließlich erwarten die Nutzer von Steuerberatern vor allem hohe Kompetenz (92,2 Prozent) und Vertrauenswürdigkeit (91,1 Prozent) vom Steuerbüro ihrer Wahl – Werte, die traditionell auch bei Gelbe Seiten eine wichtige Rolle spielen. So gaben Befragte, die zuletzt

ihren Steuerberater mithilfe von Gelbe Seite gefunden haben, unter anderem die hohe Qualität von Gelbe Seiten sowie das hohe Vertrauen in die Auswahlkriterien des Portals als Gründe dafür an, auf das Branchenverzeichnis anstatt etwa auf klassische Suchmaschinen zurückgegriffen zu haben. Daneben schätzen Kunden an der Suche bei Gelbe Seiten aber auch die übersichtliche und nutzerfreundliche Gestaltung.

Kein Wunder, dass sich fast zwei Drittel aller Befragten (64,6 Prozent) vorstellen können, bei der nächsten Suche nach einem Steuerberater Gelbe Seiten zu nutzen. Die Möglichkeit, dass künftig mehr Deutsche sich professionelle Hilfe suchen, steigt der Befragung zufolge auch. So sagten 16 Prozent derer, die ihre Erklärung bisher eigenhändig erstellt haben, dass die Wahrscheinlichkeit groß oder sehr groß sei, beim nächsten Mal mit einem solchen Experten zusammenarbeiten zu wollen.

Wo finde ich einen guten Steuerberater?

„Die Befragung zeigt, dass die meisten Menschen bei wichtigen finanziellen Fragen einen Partner brauchen, der ihnen bei der Auswahl des für sie besten Dienstleisters hilft. Gelbe Seiten möchte nicht nur dieser Partner sein, sondern den Nutzern auch den direkten Weg zu ihrem neuen Steuerberater ebnen, unkompliziert, effizient und mit hohem Nutzen“, so Dirk Schulte. Auf diese Weise könnten Deutsche jedes Jahr viel Geld sparen.

Über Gelbe Seiten

Gelbe Seiten wird von DTM Deutsche Tele Medien und 16 Gelbe Seiten Verlagen gemeinschaftlich herausgegeben. Die Herausgeber-GbR gewährleistet, dass die vielfältigen Inhalte von Gelbe Seiten als Spezialist für Branchenverzeichnis-Angebote den Nutzern als Buch, online und mobil über www.gelbeseiten.de sowie u. a. als Apps für Smartphones und Tablets zur Verfügung stehen und kontinuierlich weiterentwickelt werden. Im Jahr 2021 verzeichneten die Produkte von Gelbe Seiten medienübergreifend ca. 651 Mio. Nutzungen*. Darüber hinaus ist Gelbe Seiten auch als sprachbasierter Alexa Skill verfügbar und kann mit „Alexa, öffne Gelbe Seiten“ aufgerufen werden. Die Bezeichnung Gelbe Seiten ist in Deutschland eine geschützte und auf die Gelbe Seiten Zeichen GbR eingetragene Wortmarke. Ebenfalls besteht u. a. Markenschutz für die Gelbe Seiten Zeichen-GbR für eine abstrakte Verwendung der Farbe Gelb.

*Quelle: GfK-Studie zur Nutzung der Verzeichnismedien 2021; repräsentative Befragung von 15.947 Personen ab 16 Jahren, Juli-September 2021

Pressekontakt

Gelbe Seiten Marketing Gesellschaft mbH
Nina Mühlens
Tel.: 069 2731696 - 205
E-Mail: presse@gelbeseitenmarketing.de
Web: www.gelbeseiten.de